



Eingang:

Bearbeitungsvermerk:

## Antrag auf Erteilung Verlängerung

eines europäischen Feuerwaffenpasses (§ 9d Abs. 2 1. WaffV)  
einer Einwilligung zum Waffenerwerb in anderem EU-Staat  
einer Einwilligung zum Munitionserwerb in anderem EU-Staat  
einer Genehmigung zum Verbringen von Waffen/Munition aus der BRD  
einer vorherigen Genehmigung zum Verbringen von Waffen/Munition in die BRD  
einer allgemeinen Erlaubnis für Waffenhändler/Hersteller zum Verbringen  
von Waffen/Munition aus der BRD

Anlagen: Lichtbild 45 mm x 35 mm Hochformat  
Waffenbesitzkarte Nr.: .....  
Einladung

Hinweis:

*Der Europäische Feuerwaffenpass wird auf Antrag erteilt, sofern der Antragsteller für die erlaubnispflichtigen Schusswaffen, die in den Europäischen Feuerwaffenpass eingetragen werden sollen, eine waffenrechtliche Erlaubnis besitzt. Seine Geltungsdauer beträgt fünf Jahre; soweit bei Jägern und Sportschützen in ihm nur Einzelladerlangwaffen mit glatten Läufen eingetragen sind, beträgt sie 10 Jahre.*

*Gemäß § 9 d Abs. 3 der 1. WaffV sind Sie zur Angabe der personenbezogenen Daten verpflichtet.*

<b>1. Angaben zur Person</b>					
Name, Vornamen (Ehename – Geburtsname)					
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land)				
Beruf		Staatsangehörigkeit			
genaue Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)					
weitere Wohnungen in					
Personalien des Antragstellers nachgewiesen durch Reisepass/Bundespersonalausweis Nr.: ausgestellt von: am:					
<b>2. Jagdschein – ausgestellt auf obige Person - liegt vor</b>					
Nr.	Aussteller	Ausstell-Datum		gültig bis:	
<b>Waffenbesitzkarte – ausgestellt auf obige Person - liegt vor</b>					
Nr.	Aussteller	Ausstell-Datum			
<b>3. Folgende Schusswaffen sollen eingetragen werden als</b>					
Lfd. Nr.	Art der Schusswaffe (z. B. Pistole, Revolver, Zimmerstutzen)	Bezeichnung Kaliber	Hersteller- u. Warenzeichen	Herstellungs-Nr.	Kategorie

**4. Folgende Munition soll eingetragen werden:**

Art	Kaliber	Menge

**5. Begründung des Antrages hinsichtlich des Antragszweckes:**

Ich wurde zur Jagd eingeladen. Einladung ist beigelegt.  
 Ich wurde zu einer Schießveranstaltung eingeladen. Einladung ist beigelegt.  
 Ich möchte entsprechend des Bedürfnisses eine Waffe in einem anderen EU-Staat erwerben.  
 Ausfuhr von Schusswaffen in einen anderen EU-Staat zum Zwecke der Reparatur Überlassung

Meine jagd- bzw. waffenrechtliche Zuverlässigkeit und Eignung ist vorhanden.

Körperliche und geistige Mängel (z. B. schwere Formen von Sehschwächen – Angaben der Dioptrie, links, rechts-Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich

keine folgende:

**6.**

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.  
 Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

### **Verfügung (wird von der Behörde ausgefüllt)**

1. Zuverlässigkeit und Eignung	liegt vor	liegt nicht vor.
2. Akte ist	vollständig	unvollständig.
3. Kostenverfügung		
..... EUR für .....	gem. Anlage 1 Nr. 162a / Tarifstelle .....	AllGO LSA
..... EUR für .....	gem. Anlage 1 Nr. 162a / Tarifstelle .....	AllGO LSA
ges. .... EUR		
Zahlung an der Kasse		
.....	.....	Unterschrift des Kostenbeamten
Zahlung per Kassenautomat		
4. Anzeige	bestätigen	bzw. folgende Schritte einleiten:
.....	.....	.....

Im Auftrag

.....  
Unterschrift

**Empfangsbestätigung**

Der EFP-Nummer ..... wurde mir heute ausgehändigt.

Datum

.....  
Unterschrift des Antragstellers